

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Theaterzettel. 1796-1939  
1912-1913**

9.5.1913

## Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Freitag, den 9. Mai 1913.

58. Abonnements-Vorstellung der Abteil. C (graue Abonnementskarten).

# Madame Butterfly.

Tragödie einer Japanerin (nach John L. Long und David Belasco) in drei Akten  
von L. Illica und G. Giacosa, deutsch von Alfred Brüggenmann.

Musik von Giacomo Puccini.

Musikalische Leitung: Alfred Lorenz.

Szenische Leitung: Peter Damas.

### Personen:

Cho-Cho-San, genannt Butterfly  
Suzuki, Cho-Cho-Sans Dienerin  
Kate Pinkerton  
F. B. Pinkerton, Leutnant in der Marine der U.S.A.  
Sharpsh, Konsul der Vereinigten Staaten in Nagasaki  
Goro Nakaba  
Der Fürst Hamabari  
Yakusabé  
Der kaiserliche Kommissär  
Der Stabsbeamte  
Die Mutter Cho-Cho-Sans  
Onkel Bouze  
Die Tante  
Die Base

Giuseppa Terzo.  
Rosa Schüller-Großer.  
Margarete Bruntsch.  
Gaus Siewert.  
Jan van Gorkom.  
Gaus Buffard.  
Fritz Wehler.  
Eugen Kalnbach.  
Josef Gröbinger.  
Karl Kross.  
Emilie Klumpp.  
Franz Naha.  
Magdalene Bauer.  
Frieda Meyer.

Verwandte, Freunde und Freundinnen von Cho-Cho-San, Diener.

Nagasaki. — In unker Zeit.

Die neuen Dekorationen sind von Albert Wolf entworfen und angeführt.

Die neuen Kostüme sind nach Entwürfen von August Gsch in des Schneidermeister des Hoftheater hergestellt worden.

Pause nach dem ersten Akt.

⚡ Schluß des Vorverkaufs am Vorabend 5 Uhr. ⚡

Tageskasse von 9 bis 1 Uhr — Haupteingang.

Abendkasse von 7 Uhr an.

Anfang: **halb acht** Uhr.

Ende: gegen z e h n Uhr.

## Bekanntmachungen.

Lehrbücher sind an der Buchverkaufsstelle sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.

### Preise der Plätze:

Nellen - Orchester	I. Abt. 7. A. — —	Balkon-Logen	I. Abt. 4. A. 50 Pf.	4. Rang Mitte	I. Abt. 1. A. 50 Pf.
besetzt	II. 6. A. — —	II. 3. A. 50 Pf.	II. 1. A. — —	II. 1. A. — —	
Vorster-Orchester	I. 5. A. — —	Bühnenplätze	I. 4. A. 50 Pf.	4. Rang Grab	I. 1. A. — —
besetzt	II. 4. A. 50 Pf.	II. 4. A. — —	II. — A. 50 Pf.	II. — A. 50 Pf.	
Logen I. Rang	I. 6. A. — —	2. Rang Seite	I. 3. A. 50 Pf.	2. Rang Bühnen	I. 2. A. 50 Pf.
II. 5. A. — —	II. 3. A. — —	3. Rang Seite Bühnen	II. 3. A. — —	3. Rang Seite Bühnen	II. — A. 70 Pf.
3. A. — —	4. Rang Mitte Bühnen	4. Rang Seite Bühnen	I. 2. A. 50 Pf.	4. Rang Seite Bühnen	II. — A. 50 Pf.
II. 2. A. — —	4. Rang Seite Bühnen	4. Rang Seite Bühnen	I. 1. A. 50 Pf.	4. Rang Seite Bühnen	II. — A. 50 Pf.
1. A. — —	1. Rang Seite	1. Rang Seite	II. 1. A. 50 Pf.	1. Rang Seite	II. 1. A. 50 Pf.

### Karten-Verkauf

Im Hoftheater an der Logenstelle — Haupteingang — für die Tagesvorstellung verlegt von 9 bis 1 Uhr  
und an der Abendkasse, 1/2 Stunde vor Beginn der Vorstellung; an der Buchverkaufsstelle — Eingang  
bei der Bühne — Vorverkauf für die auf dem Theaterviertel angelegten Vorstellungen von der Buchverkaufsstelle bei  
Spielplanen an täglich (Son- und Feiertag ausgenommen) von 9 bis 1 Uhr vormittags und 3 bis 5 Uhr nach-  
mittags gegen Zahlung der Vorverkaufsgebühr von 25 Pf. für jede Karte. Für Plätze des IV. Rangs und Bühnen-  
plätze werden an dem der Vorstellung vorausgehenden Samstag keine Vorverkaufsgebühren erhoben.

Karten können auch schriftlich bestellt werden; der Besteller sagt es an den Kassier zu haben. Die von Un-  
richtigen schriftlich bestellten Karten sind spätestens am Tage vor der Vorstellung bis nachmittags 1 Uhr abgeholt.  
Bei Bestellungen von mindestens 25 Karten für die Rückantwort beizufügen und der Kassierpreis mit Vorverkaufsgebühr  
durch Vorauszahlung einzulösen. Briefaufträge werden nicht in Zahlung genommen. Bestellungen, denen der Betrag  
nicht beigefügt ist, können auf Berücksichtigung nicht rechnen. Leichterweise Bestellungen werden nur von mindestens  
zwei Personen und nur dann, wenn der Betrag unmittelbar darauf eingekassiert wird oder sonst Sicherheit für die Ein-  
zahlung der Bestellung besteht.

Desweiter werden Karten für alle Vorstellungen gegen Zahlung der Vorverkaufsgebühr verlegt; bei Hof-  
theater M. Keller, Hauptvermittlung, Buchstraße 179, Leipzig 1844, bei der Musikalienhandlung Fritz Köber,  
Große Kaiser- und Waldstraße, Leipzig 1888. Die hier schriftlich oder telephonisch bestellten Karten müssen spätestens  
eine Stunde vor Beginn der Vorstellung, für Sonntagvorstellungen mittags 1/2 Uhr abgeholt sein; nach dem  
Wittener Kreisverband, Carl-Heinrich-Str. 21, 2. St. d., Leipzig 1456, bis mittags von 9 bis 1 Uhr und 3 bis  
4 Uhr Karten zu haben.

Die Umkleekabinen tragen den Aufsatz des Totenkopf und bedürfen der Aufsicht der Theaterleitung. Die Kabinen werden  
geöffnet, sich bei der Lösung der Karten von der Richtigkeit des Totenkopfs zu überzeugen. Rechtensige  
Beschwerden können nicht berücksichtigt werden.

Wegen des Verkaufs der Umkleekabinen zu den Vorstellungen mit aufgehobenem Wasserkreislauf werden besondere  
Bekanntmachungen.

In allen Verkaufsstellen sind Lehrbücher und an den Vorstellungstagen auch die betreffende Theaterviertel zu  
haben. Dies sind in den Vorlesungen der Theaterviertel haben sich Logenplätze des Hoftheaters mit  
Reisevergnügen.

Krank: Hans Täppler.

### Spielplan.

Samstag, den 10. Mai:	59. A. Genoveva. Anfang 7 Uhr.
Sonntag, den 11. Mai:	59. Vorstellung außer Abonnement. Die Augenotten. Anfang 7 Uhr.
Montag, den 12. Mai:	59. B. Götter von Verlichingen mit der eisernen Hand. Anfang 7 Uhr.
Dienstag, den 13. Mai:	59. C. Stella maris. Anfang 7/8 Uhr.